

19.08. 2021

Corona: Mobile Luftreiniger als Baustein zur Prävention in Schulen und Kitas

Von ecofort



Bild Rechte

ecofort AG

(Nidau)(PPS) **Experten waren sich bereits letztes Jahr einig: Mobile Luftreinigungsgeräte können in geschlossenen Räumen einen wichtigen Beitrag zur Minderung des Infektionsrisikos mit dem neuen Corona-Virus leisten. Während in Deutschland die Beschaffung von mobilen Luftreinigern für Schulen und Kitas bereits anteilig vom Bund übernommen wird, fühlen sich Schweizer Lehrer:innen im Stich gelassen. Die mangelnde Vorbereitung auf den Schulbetrieb trifft beim Schulstart nach den Sommerferien auf Unverständnis bei Eltern und Experten (Blick 9.8. und 10.8.2021). Robert Aeschbacher, CEO und Mitgründer der ecofort AG, sowie besorgter Vater zweier schulpflichtiger Kinder nimmt im Interview Stellung zu den wichtigsten Fragen rund um den Einsatz von mobilen Luftreinigern in Klassenzimmern.**

Sehen Sie die Anschaffung von Luftreinigern an Schulen, Kitas als sinnvoll an?

Luftreiniger sind unabhängig vom Corona-Virus eine sinnvolle Anschaffung für geschlossene Räume, wo Menschen leben und arbeiten. Denn es werden dadurch alle möglichen Partikel und Gase wie Staub, Pollen, Keime, Bakterien, Viren, flüchtige organische Verbindungen (VOC), Gerüche usw. aus der Luft gefiltert. Momentan bin ich als zweifacher Vater auch besorgt – denn leider wissen wir ja noch nicht genau was wir mit der Delta- oder weiteren Varianten zu erwarten haben. Da Luftreiniger erwiesenermassen auch das Corona-Virus einfangen, wäre mir wohler, wenn in der Kita bzw. im Klassenzimmer jeweils ein wirksamer Luftreiniger im Einsatz wäre.

Reicht nicht einfach Stosslüften?

Sicher ist: Stosslüften ist wichtig für den Austausch der «verbrauchten» mit frischer Aussenluft und sollte auch beim Einsatz eines Luftreinigers weiterhin praktiziert werden. Obwohl Stosslüften auch das Ansteckungsrisiko stark senkt, ist es aber im Winter oder gemäss Architektur nicht immer ausreichend durchführbar. Hier ergänzt der mobile Luftreiniger als flankierende Massnahme. Zudem, die Aussenluft ist weder auf dem Land noch in einer Stadt ohne Belastung – Landwirtschaft, Verkehr und Industrie geben Feinstaub und Gase ab, welche beim Lüften ins Klassenzimmer gelangen. Ein Luftreiniger wird auch diese Schadstoffe entfernen und für Schüler:innen und Lehrer:innen stets gesunde, belastungsfreie Luft bereitstellen.

Stören Luftreiniger im Klassenzimmer?

Nein, Luftreiniger sind allgemein sehr leise Geräte und können nur wirklich als störend empfunden werden, wenn sie auf höchster Stufe laufen. Wenn der Luftreiniger im Automatik-Modus läuft, wird er bei richtiger Dimensionierung nur selten auf eine hohe Lüftungsstufe gehen.

Arbeiten die Geräte zuverlässig?

Luftreiniger sind äusserst zuverlässig. Es sind simpel aufgebaute Geräte und haben kaum Verschleissteile. Die zentrale Funktion wird ja von den Filtern erledigt, die

passiv ihre Arbeit verrichten. Der Rest wird vom Ventilator übernommen, welcher entweder manuell von den Benutzern eingestellt oder über die Sensoren im Gerät automatisch gesteuert wird.

Mit welchen Kosten muss man für ein Klassenzimmer rechnen?

Je nach Raumgrösse fallen Kosten von CHF 200 – 500.- pro Klassenzimmer für die Anschaffung an. Dabei sind die benötigten Filter für eine Benutzung während der kommenden Wintersaison bereits inklusive. Für den Winter 2022/2023 müssten die Filter mit Kosten von CHF 70-100.- pro Gerät ersetzt werden.

Worauf muss man beim Kauf achten?

Am wichtigsten ist die Dimensionierung; ein zu kleines Gerät wird immer auf hoher Stufe laufen und die Wirkung ist nicht zufriedenstellend. Das Gerät muss genügend oft pro Stunde die Luft reinigen können. Für einen hohen Schutz werden 5-6 Reinigungen pro Stunde empfohlen. Ebenfalls wichtig ist, dass der eingesetzte Filter einen HEPA-Filter der Klasse H13 hat.

Was halten Sie von der Anschaffung von CO2-Messgeräten als Alternative?

Ich halte dies nicht für eine sinnvolle Massnahme, wenn Gemeinden sowieso nur wenig finanzielle Mittel zur Verfügung haben und sich daher nur für eine Massnahme entscheiden können. Die Messgeräte geben zwar verlässlich an, wann gelüftet werden muss und hohe CO2-Werte zeigen dabei auch eine hohe Aerosoldichte an. Jedoch kann regelmässiges Lüften auch über einen Timer geschehen. Für den Betrag, welcher für CO2-Messgeräte ausgegeben wird, kann bei der ecofort AG ein ganzes Schulhaus mit Luftreinigern ausgerüstet werden. Luftreiniger bieten zusätzlichen Schutz, CO2-Messgeräte gar nicht.

Was tut die ecofort AG angesichts der aktuellen Diskussion?

Unser Team erfahrener Berater:innen steht allen Interessierten täglich für die bedarfsgerechte Beratung und Planung zur Verfügung. Zudem bieten wir allen Kantonen, Gemeinden, Schulen und besorgten Elterngruppen Sonderkonditionen für die Anschaffung von Luftreinigern für Klassenzimmer.

Mobile Luftreiniger gibt es in verschiedenen Grössen und Ausstattungen. Mehr Infos erhalten Interessierte unter www.ecofort.ch per Mail an [info @ ecofort.ch](mailto:info@ecofort.ch) oder unter der Telefonnummer 032 322 31 11.

Über die Organisation:

Über das Unternehmen:

Die ecofort AG ist ein schweizerischer Anbieter von innovativen, qualitativ hochwertigen und energieeffizienten Produkten für ein komfortables und gesundes Raumklima zuhause und am Arbeitsplatz. ecofort glaubt, dass ein komfortables und gesundes Raumklima mit einer verantwortungsvollen Energienutzung vereinbar sein muss. Die Firma vertreibt Marken, die in der Schweiz einzigartig sind, und entwickelt Eigenmarken, welche bestehende Produkte in den Schatten stellen. Das 2011 gegründete Unternehmen hat seinen Sitz in Nidau (BE) und beschäftigt 21 Mitarbeitende. ecofort.ch

Pressekontakt:

ecofort AG
Birkenweg 11
2560 Nidau

Ansprechpartner

Thierry Graf
Geschäftsleitung / Medien
032 511 11 74
[thierry @ ecofort.ch](mailto:thierry@ecofort.ch)
ecofort.ch

Kategorie

Medizin & Gesundheit

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/corona-mobile-luftreiniger-als-baustein-zur-praevention-schulen-und-kitas>